

22.04.2021

Rohstahlproduktion in Deutschland März 2021

Die Rohstahlproduktion in Deutschland ist im März 2021 um rund 15 Prozent auf 3,8 Millionen Tonnen gestiegen. Mit diesem Ergebnis liegt sie auf dem höchsten Stand seit fast vier Jahren. Im ersten Quartal hat die Erzeugung im Vorjahresvergleich um rund 3 Prozent zugelegt.

Stahlproduktion in Deutschland Januar - März 2021

	in Tsd t	Veränderung zum Vorjahres- monat	Januar - März	
			in Tsd t	Veränderung zum Vorjahres- zeitraum
Rohstahl gesamt	3.789	15,3%	10.221	3,4%
Oxygenstahl	2.572	14,4%	7.058	3,8%
Elektrostahl	1.217	17,2%	3.163	2,6%
Roheisen	2.328	10,8%	6.484	3,2%
Warmgewalzte Stahlerzeugnisse	3.387	12,4%	9.219	5,6%

Quelle: Wirtschaftsvereinigung Stahl

Die Wirtschaftsvereinigung Stahl informiert monatlich über die Entwicklung der Rohstahlerzeugung in Deutschland. Zusätzlich veröffentlicht der Verband einmal im Quartal Grafiken zu den wichtigsten Kernindikatoren der Stahlkonjunktur Deutschland, darunter auch die Auftragseingänge Walzstahl. Weitere Daten zur Stahlindustrie stellt die WV Stahl im [Statistischen Jahrbuch Stahl](#) zur Verfügung. Die monatliche Pressemitteilung zur Rohstahlproduktion sowie Übersichten zur Stahlkonjunktur in Deutschland sind auf www.stahl-online.de abrufbar.

Die Wirtschaftsvereinigung Stahl (WV Stahl) vertritt die politischen Interessen der stahlproduzierenden Unternehmen in Deutschland mit ihren rund 85.000 Mitarbeitenden gegenüber Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit. Weitere Informationen finden Sie unter: www.stahl-online.de.

Rückfragen
Marvin Bender
Pressesprecher

Wirtschaftsvereinigung Stahl
Sohnstraße 65
40237 Düsseldorf

Fon +49 (0) 211 67 07-116 oder -847
Fax +49 (0) 211 67 07-676
Mail marvin.bender@wvstahl.de